

Grenzen überwinden – Demokratie gestalten!

Einladung zur zwei Arbeitsgruppen im Nachgang zum Demokratietag ARWISIO/KuKuK am 27.09.2025

Nach unserem begeisternden Tag für die Demokratie zusammen mit dem Verein KuKuK an der Grenze wollen wir von ArWiSo Euch zu den Startterminen für zwei nachfolgende Arbeitsgruppen einladen!

Dabei möchten wir Themen aus der Veranstaltung am 27.09. zusammen mit Euch weiterbearbeiten und neue spannende Aktionen/Aktivitäten anstoßen.

Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe 1 *Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern der Vermögenden*

Auftakt-Termin: Donnerstag, 11.12.2025, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Ort: Welthaus (Aachen, An der Schanz 1)

In der ersten der angekündigten Arbeitsgruppen möchten wir mit Euch besprechen, ob der Dialog mit Vertretern des vermögenden Bevölkerungsteils in Aachen (zum Beispiel darüber, wie günstiger Wohnraum in Aachen geschaffen werden kann) zur Stärkung der Demokratie beitragen könnte?

Eine Möglichkeit wäre z.B., eine Veranstaltung mit Vertreterinnen und Vertretern von Vermögenden aus dem Dreiländereck vorzubereiten und durchzuführen – etwa mit der Erholungsgesellschaft Aachen oder den Rotariern.

- > **Welche Verantwortung übernehmen Vermögende für die Demokratie?**
- > **Wie kann der Zusammenhalt aus ihrer Perspektive gestärkt werden?**

In unserem Workshop mit den beiden Wissenschaftlern Timo Steglitz und Dr. Felix Schilk ging es bei dem Thema „Zusammenhalt trotz ungleicher Vermögensverteilung“ darum, ob es vor allem die wirtschaftlich schlecht dastehenden Menschen sind, die die Wähler- und Anhängerschaft der AFD bilden und sich nicht scheuen, rechtsextreme Positionen gut zu finden. Timo Steglitz konnte mit fundierten Zahlen den Trend belegen, dass Vermögen stärker wächst als Einkommen, obwohl auch die Einkommen deutlich zunehmen.

Wir haben die Frage erörtert, ob die Gesellschaft denn wirklich so polarisiert ist, wie immer dargestellt wird. Was sind die Triggerpunkte, an denen sich die Meinung immer wieder aufheizt - und wer profitiert eigentlich von der Polarisierung?

Es wurde aber auch deutlich, dass das persönliche Empfinden von Benachteiligung für die Befürwortung rechter Positionen bedeutender ist, als die objektive wirtschaftliche Situation der Menschen. Angst vor Verlust des Status, sich endlich abgehängt zu fühlen oder von der „herrschenden Meinung“ nicht ernst genommen zu werden, werden durch Abwertung Anderer und Befürwortung auch rechtsextremer Positionen kompensiert.

Ihr erinnert Euch sicherlich an die Inhalte des Workshops. Vielleicht gelingt es uns ja auch, ein interessantes Thema unserer belgischen Nachbar*innen in den Dialog zu integrieren.

Auf der nächsten Seite kommt Arbeitsgruppe 2 😊

Arbeitsgruppe 2

Demokratie und Multi-Kulti

Auftaktermin: Donnerstag, 18.12.2025, 19:00-21:00 Uhr

Ort: Welthaus (Aachen, An der Schanz 1)

Demokratie und Multi-Kulti: Bei dieser Arbeitsgruppe soll es darum gehen, Ideen zu entwickeln und umzusetzen, wie das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, Deutschen, Belgiern und Niederländern und anderen Nationalitäten in Aachen in den kleineren Orten in der Umgebung von Aachen und auch in der Euregio verbessert werden kann?

Was können wir dazu tun, dass es weniger Ausländerfeindlichkeit als Grundlage antidemokratischer Stimmungsmache gibt?

Können z.B. gemeinsame Events (Beispiel: wir kochen, essen und diskutieren miteinander) von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, Deutschen, Belgiern und Niederländern und anderen Nationalitäten die allgemeine gesellschaftliche Stimmung verbessern?

Und wo organisieren wir mit wem wann solche Events?

Oder habt ihr andere Ideen zu dem Thema?

Das werden wir in Arbeitsgruppe 2 diskutieren und in gute Aktionen umsetzen!

Jetzt gilt die Frage: Wer macht mit?

Bitte meldet Euch bei Interesse per Mail oder messenger (Dieter Fon und msg: +49 171 3092141, dieter.steinkamp@web.de) und gebt an, in welcher AG ihr gerne mitwirken möchtet.

Auch die, die sich bei der Veranstaltung am 27.09. bereits in entsprechende Listen eingetragen haben, bitten wir, zu kommen und uns kurz nochmal eine Bestätigung zu schicken.

Weitere Arbeitsgruppen sind in Vorbereitung.

Viele Grüße,

Paul und Dieter

ArWiSo e.V.